

PROJEKT "PIRATENSCHIFF" BEI DEN MÖNSHEIMER WALDPIRATEN



Da heute so schön die Sonne geschienen hat, haben wir uns dazu entschlossen, den Paulinensee zu besuchen. Und was ist lustiger, wie eigene Papierschiffchen zu bauen und sie auf dem Wasser schwimmen zu lassen?! Also haben wir schnell ein paar Blätter und Stifte eingepackt und dann ging es los... Am Ufer des Sees haben wir dann unserer Kreativität freien Lauf gelassen und haben nach Herzenslust unsere Schiffchen gebastelt und bemalt. Als wir sie fertiggestellt hatten, freuten wir uns riesig

darauf, sie endlich zu Wasser zu lassen, was auch am Anfang ganz gut geklappt hat. Aber leider haben sie nicht lange durchgehalten und sind nach und nach untergegangen...



Das hat uns aber nichts ausgemacht, ganz im Gegenteil... Beim nächsten Treffen hatten wir dann nämlich die Idee, Schiffchen aus Holz zu basteln. Und wir waren gespannt darauf, ob die Holzschiffchen etwas länger auf dem Wasser durchhalten würden. Also machten wir uns sofort an die Arbeit. Wir haben das Holz geschliffen, haben ein Steuerrad gebaut und ein Geländer aus Nägeln, was wir dann auch noch mit Wolle umwickelten. Ein Segel durfte selbstverständlich auch nicht fehlen, das wir mit Leim befestigten. Nachdem wir unsere Schiffchen dann noch individuell bemalt hatten, waren wir sehr stolz darauf und freuten uns, bis wir das nächste Mal endlich wieder zum See gingen, um unsere Holzschiffchen schwimmen zu lassen.





Endlich war es soweit! Es ging beim nächsten Waldpiraten-Treffen wieder an den Paulinensee und wir durften endlich unsere selbst kreierten Holzschiffchen schwimmen lassen! Wir banden eine Schnur um unsere Schiffchen, damit sie nicht wegschwimmen konnten und dann setzten wir sie voller Vorfreude ins Wasser... Und siehe da... Sie schwammen ohne unterzugehen. Das war ein richtiges Erfolgserlebnis und wir waren mächtig stolz! Die Zeit verging wie im Flug und wir gingen zufrieden und glücklich mit unseren Mini-Piraten-Holz-Schiffen nach Hause.

Und obwohl wir beim letzten Mal unsere selbst gebastelten Holzschiffe so erfolgreich schwimmen ließen, konnten wir uns gedanklich einfach nicht von Piratenschiffen lösen. Wir hatten die Idee, keine kleinen Schiffchen mehr zu bauen, sondern ein ganz großes Piratenschiff, das im Wald stehen bleiben konnte, damit wir damit spielen konnten! Aber wie fängt man an, so ein großes Schiff zu bauen? Als erstes mussten wir natürlich richtige Baupläne und Skizzen anfertigen, was wir auch voller Freude gleich taten!



Und dann ging's los! Pascal und Till hatten uns Paletten geholt, aus denen wir unser großes Piratenschiff bauen durften. Erst einmal haben wir die schweren Holzpaletten gemeinsam an den gewünschten Platz getragen. Dann haben wir Nägel aus den Paletten rausgezogen und assistierten beim Schrauben, Sägen und Hämmern. Wir haben alle tatkräftig mitgeholfen, um unseren Traum von einem richtigen Piratenschiff bald zu erfüllen. Es wurde jede Hand gebraucht. Der Tag war sehr spannend aber auch sehr anstrengend! Wir freuten uns schon auf das nächste Mal im Wald, wo wir vielleicht unser Piratenschiff endlich fertig bauen können!



Wenn ihr Lust habt, kommt doch auch mal vorbei!

Eure Mönzheimer Waldpiraten

Weitere Infos zu unseren Waldkindergärten und Waldspielgruppen finden Sie unter www.wichtel-waldkinder.de

Kontakt: Frau Evelyn Quass 01575 - 0150 994 oder naturkinderflacht@gmail.com